



SICHERHEITSDATENBLATT

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Annex II, geändert.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

Produktnummer 85500EN

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Reinigung und Auffrischung des Fahrzeuginnenraums.

Verwendungen, von denen abgeraten wird Es sind keine spezifischen Anwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Energizer Trading Ltd
Sword House
Totteridge Road
High Wycombe
HP13 6DG
UK
Tel: +44 845 602 1995
euregulatory@energizer.com

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon +44 1495 350234
Montag - Donnerstag: 8.30 - 17.00
Freitag: 8.30 - 15.30

Notrufnummer VergiftungsZentrum, Belgien Tel: 070 245 245
Luxembourg Tel: (+352) 8002-5500

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Aerosol 1 - H222, H229

Gesundheitsgefahren Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2 - H319 STOT SE 3 - H336 Asp. Tox. 1 - H304

Umweltgefahren Aquatic Chronic 3 - H412

Physikochemisch Behälter können bei Erhitzen stark bersten oder explodieren, aufgrund eines übermäßigen Druckaufbaus. Beim Sprühen in eine offene Flamme oder auf ein glühendes Material können sich die Sprühdämpfe entzünden.

2.2. Kennzeichnungselemente

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

Enthält

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, 2-Propanol, Weißes Mineralöl (Erdöl)

Etikettierung von Wasch und Reinigungsmitteln

≥ 30% Aliphatische Kohlenwasserstoffe, < 5% Duftstoffe, Enthält BENZYL BENZOATE, D-LIMONENE

Zusätzliche

Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Dampf/ Aerosol vermeiden.
P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe, Augen- und Gesichtsschutz tragen.
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.
P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, Erdöldestillat			50 - 100%
CAS-Nummer: 68512-91-4	EG-Nummer: 270-990-9		
Klassifizierung			
Flam. Gas 1 - H220			
Press. Gas (Liq.) - H280			
Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene			10 - <25%
CAS-Nummer: —	EG-Nummer: 927-510-4	Reach Registriernummer: 01-2119475515-33-XXXX	
Klassifizierung			
Flam. Liq. 2 - H225			
Skin Irrit. 2 - H315			
STOT SE 3 - H336			
Asp. Tox. 1 - H304			
Aquatic Chronic 2 - H411			
2-Propanol			10 - <25%
CAS-Nummer: 67-63-0	EG-Nummer: 200-661-7	Reach Registriernummer: 01-2119457558-25-XXXX	
Klassifizierung			
Flam. Liq. 2 - H225			
Eye Irrit. 2 - H319			
STOT SE 3 - H336			
Weißes Mineralöl (Erdöl)			10 - <25%
CAS-Nummer: 8042-47-5	EG-Nummer: 232-455-8	Reach Registriernummer: 01-2119487078-27-XXXX	
Klassifizierung			
Asp. Tox. 1 - H304			

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information	Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen. Dieses Sicherheitsdatenblatt muss dem medizinischen Personal vorgelegt werden.
Einatmen	Person an die frische Luft bringen und warm und in einer Position ruhig stellen, in der sie leicht atmet Enge Kleidung lockern, bspw. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Hosenbund. Bei starken oder anhaltenden Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.
Verschlucken	Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Person an die frische Luft bringen und warm und in einer Position ruhig stellen, in der sie leicht atmet Kein Erbrechen einleiten, es sei denn unter ärztlicher Aufsicht. Bei Erbrechen sollte der Kopf nach unten gehalten werden, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eintritt. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

Hautkontakt	Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und Haut mit Seife und Wasser waschen. Spülen mindestens 15 Minuten lang fortsetzen. Bei starken oder nach dem Waschen anhaltenden Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.
Augenkontakt	Sofort mit ausreichend Wasser abspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei starken oder nach dem Waschen anhaltenden Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Information	Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der Dauer der Exposition.
Einatmen	Einmalige Exposition kann zu folgenden unerwünschten Auswirkungen führen: Kopfschmerzen. Übelkeit, Erbrechen. Depression des Zentralnervensystems. Benommenheit, Schwindel, Desorientierung und Gleichgewichtsstörung. Narkosewirkung.
Verschlucken	Auf Grund der physikalischen Beschaffenheit dieses Produktes ist eine Exposition über diesen Weg unwahrscheinlich. Bei Verschlucken besteht Gefahr der Aspiration. Eintrag in die Lunge nach Verschlucken oder Erbrechen kann chemische Lungenentzündung verursachen.
Hautkontakt	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Rötung. Reizt die Haut.
Augenkontakt	Kann Unwohlsein verursachen. Reizt die Augen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt	Symptomatisch behandeln. Betroffene Person ist unter Beobachtung zu halten.
---------------------------------	---

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Löschen mit alkoholbeständigem Schaum, Kohlendioxid, Trockenpulver oder Wasserdampf. Geeignete Brandbekämpfungsmittel für umgebendes Feuer verwenden.
Ungünstige Löschmittel	Wasserstrahl nicht zum Löschen verwenden, da Feuer hierdurch verbreitet wird.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren	Behälter können bei Erhitzen stark bersten oder explodieren, aufgrund eines übermäßigen Druckaufbaus. Berstende Aerosolbehälter können infolge eines Brandes mit hoher Geschwindigkeit angetrieben werden. Wenn Spraydosen geplatzt sind, ist Vorsicht geboten wegen des raschen Austrittes von unter Druck stehendem Inhalt und Treibmittel. Dämpfe können mit Luft explosive Gemische bilden.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Kohlenoxide. Giftige Gase oder Dämpfe.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung	Wasser verwenden, um dem Feuer ausgesetzte Behälter zu kühlen und die Dämpfe zu verteilen.
Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer	Schutzausrüstung tragen, die für die Umgebung geeignet ist. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und geeignete Schutzkleidung tragen. Feuerwehr-Kleidung entsprechend der europäischen Norm EN469 (einschließlich Helm, Schutzhandschuhe und Schutzschuhe) wird für einen Mindestschutz bei Unfällen mit Chemikalien sorgen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

Persönliche Vorsorgemaßnahmen Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben Umgebung räumen. Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttetem. Explosionsgefahr.

Für das Nicht-Notfallpersonal Keine Maßnahmen ohne entsprechende Ausbildung ergreifen, oder solche, die mit persönlichem Risiko verbunden sind.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder auf den Boden gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttetem. Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich. Nicht berühren oder in verschüttetes Material treten. Geschlossene Räume vor dem Betreten lüften. Nur funkenfreie Werkzeuge verwenden. Inhalt von Behälter mit gesammeltem verschüttetem Material muss korrekt gekennzeichnet werden und mit Gefahrensymbol versehen werden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Siehe Abschnitt 11 für weitere Details zu den Gesundheitsgefahren. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Herstellerempfehlungen lesen und befolgen. Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten Für ausreichende Belüftung sorgen. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten

Allgemeine Arbeitshygiene-Maßnahmen Augenkontakt und längeren Hautkontakt vermeiden. Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden. Vor dem Verlassen des Arbeitsplatzes Hände und alle kontaminierten Körperstellen mit Wasser und Seife waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung An einem kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Lagerklasse Lagerung entzündbarer Druckgase.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en) Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, Erdöldestillat

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): 1000 ppm gasförmig

2-Propanol (CAS: 67-63-0)

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

DNEL

Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 500 mg/m³
Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 888 mg/kg KG/Tag
Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 89 mg/m³
Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 319 mg/kg KG/Tag
Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 26 mg/kg KG/Tag

PNEC

- Süßwasser; 140.9 mg/l
- Meerwasser; 140.9 mg/l
- Kläranlage; 2251 mg/l
- Sediment (Süßwasser); 552 mg/kg
- Sediment (Meerwasser); 552 mg/kg
- Erde; 28 mg/kg
- Oral; 160 mg/kg

2,6-Dimethyloct-7-en-2-ol (CAS: 18479-58-8)

DNEL

Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 73.5 mg/m³
Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 20.8 mg/kg KG/Tag
Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 21.7 mg/m³
Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 12.5 mg/kg KG/Tag
Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 12.5 mg/kg KG/Tag

PNEC

Süßwasser; 0.0278 mg/l
Meerwasser; 0.00278 mg/l
Kläranlage; 10 mg/l
Sediment (Süßwasser); 0.594 mg/kg
Sediment (Meerwasser); 0.059 mg/kg
Erde; 0.103 mg/kg
Oral; 111 mg/kg

linalool (CAS: 78-70-6)

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

DNEL

Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 2.8 mg/m³
 Arbeiter - Inhalation; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 16.5 mg/m³
 Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 2.5 mg/kg KG/Tag
 Arbeiter - Dermal; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 5 mg/kg KG/Tag
 Arbeiter - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 3 mg/cm²
 Arbeiter - Dermal; Kurzfristig Lokale Wirkungen: 3 mg/cm²
 Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.7 mg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 4.1 mg/m³
 Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1.25 mg/kg KG/Tag
 Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 23.5 mg/kg KG/Tag
 Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 1.5 mg/cm²
 Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Kurzfristig Lokale Wirkungen: 1.5 mg/cm²
 Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.2 mg/kg KG/Tag
 Allgemeine Bevölkerung - Oral; Kurzfristig Systemische Wirkungen: 1.2 mg/kg KG/Tag

PNEC

Süßwasser; 0.2 mg/l
 Meerwasser; 0.02 mg/l
 Kläranlage; 10 mg/l
 Sediment (Süßwasser); 2.22 mg/kg
 Sediment (Meerwasser); 0.222 mg/kg
 Erde; 0.327 mg/kg
 Oral; 7.8 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung sorgen. Alle Handhabungen sollten nur in gut gelüfteten Bereichen erfolgen. Einatmen der Dämpfe und Aerosol/Nebel vermeiden. Explosionsgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen verwenden.

Augen-/ Gesichtsschutz

Augenschutz entsprechend einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung ergibt, dass Augenkontakt möglich ist. Sofern die Beurteilung nicht eine höhere Schutzart erfordert, sollte folgender Schutz getragen werden: Dichtsitzende Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.

Handschutz

Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe tragen, die einer anerkannten Norm entsprechen, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt. Der am besten geeignete Handschuh sollte in Absprache mit dem Handschuh-Lieferanten / Hersteller, der Informationen über die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials geben kann, gewählt werden. Es werden häufige Wechsel empfohlen.

Anderer Haut- und Körperschutz

Geeignete Kleidung tragen, um wiederholten oder lang anhaltenden Hautkontakt zu vermeiden.

Hygienemaßnahmen

Im Arbeitsbereich nicht rauchen. Sofort mit Wasser und Seife waschen, wenn Haut kontaminiert wird. Am Ende jeder Schicht und vor dem Essen, Rauchen und der Toilettennutzung waschen.

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

Atemschutzmittel Atemschutz gemäß einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung das Einatmen von Schadstoffen als möglich beschreibt. Sicherstellen, dass alle Atemschutzausrüstungen geeignet sind für den beabsichtigten Gebrauch und mit dem 'CE'-Zeichen gekennzeichnet sind.

Umweltschutzkontrollmaßnahmen Bei Nichtgebrauch Behälter dicht geschlossen halten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Aerosol.
Farbe	Farblos.
Geruch	Kohlenwasserstoffe. Zitrus.
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt.
pH	Nicht bestimmt.
Schmelzpunkt	Nicht relevant.
Siedebeginn und Siedebereich	Nicht relevant.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
Verdampfungszahl	Nicht bestimmt.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht bestimmt.
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;	Nicht bestimmt.
Dampfdruck	3300 - 5300 mbar @ 25°C
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Relative Dichte	Nicht bestimmt.
Schüttdichte	600 - 700 kg/m ³
Verteilungskoeffizient	Nicht bestimmt.
Selbstentzündungstemperatur	Nicht relevant.
Zersetzungstemperatur	Nicht relevant.
Viskosität	Nicht bestimmt.
Explosionsverhalten	Nicht als explosiv angesehen.
Oxidationsverhalten	Die Mischung ist nicht geprüft worden, aber keines der enthaltenen Bestandteile erfüllt die Einstufungskriterien als "oxidierend".

9.2. Sonstige Angaben

Flüchtige organische Komponenten	95.80 %
---	---------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Stabil unter den vorgeschriebenen Lagerbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen Druckbehälter keinen hohen Temperaturen oder direkter Sonneneinstrahlung aussetzen. Vor Hitze, Flammen und anderen Zündquellen schützen. Anreicherung von Dämpfen in niedrigen oder engen Bereichen vermeiden. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Es ist unwahrscheinlich, dass ein bestimmtes Material bzw. eine bestimmte Materialengruppe mit dem Produkt reagiert und zu einer gefährlichen Situation führt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Zersetzt sich nicht, wenn es entsprechend den Empfehlungen verwendet und gelagert wird.
Zersetzung bei Umgebungstemperatur kann zu folgenden Zersetzungsprodukten führen:
Kohlendioxid (CO₂). Kohlenmonoxid (CO). Beißender Rauch oder Dämpfe.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung Verursacht schwere Augenreizung.

Atemwegssensibilisierung

Atemwegssensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Genotoxizität - in vivo Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Fertilität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, Erdöldestillat

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vivo Chromosomenaberration: Negativ. Reach-Dossier-Information.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Fertilität Ein-Generationen-Studie - NOAEC 10000 ppm, Inhalation, Ratte P Reach-Dossier-Information.

Reproduktionstoxizität - Entwicklung Entwicklungstoxizität: - NOAEC: 10426 ppm, Inhalation, Ratte Reach-Dossier-Information.

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 5 840,0

Spezies Ratte

Anmerkungen (oral LD₅₀) Reach-Dossier-Information. Analoge Daten.

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 5 840,0

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 2 800,0

Spezies Ratte

Anmerkungen (dermal LD₅₀) Reach-Dossier-Information. Analoge Daten.

Geschätzte Akute dermale Toxizität (mg/kg) 2 800,0

Akute Toxizität - inhalativ

Akute Inhalationstoxizität (LC₅₀ Dämpfe mg/l) 23,3

Spezies Ratte

Anmerkungen (Inhalation LC₅₀) Reach-Dossier-Information. Analoge Daten.

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

**Geschätzte Akute
Inhalationstoxizität
(Dämpfe mg/l)** 23,3

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Dosierung: 0.5 ml, 4 Stunden, Kaninchen Primärer Hautreizungsindex: 1.42
Analoge Daten. Reach-Dossier-Information. Skin Irrit. 2 - H315

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

**Starke Augenverätzung/-
reizung** Dosierung: 0.2 ml, 7 Tage, Kaninchen Reach-Dossier-Information. Aufgrund der
verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Analoge Daten.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Meerschweinchen-Maximierungstest (GPMT) - Meerschweinchen: Nicht
sensibilisierend. Reach-Dossier-Information. Analoge Daten. Aufgrund der
verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Chromosomenaberration: Negativ. Reach-Dossier-Information. Analoge Daten.

Reproduktionstoxizität

**Reproduktionstoxizität -
Fertilität** Zwei-Generationen-Studie - NOAEL 10560 mg/m³, Inhalation, Ratte F1 Reach-
Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien
nicht erfüllt. Analoge Daten.

**Reproduktionstoxizität -
Entwicklung** Entwicklungstoxizität: - NOAEC: 1200 ppm, Inhalation, Ratte Reach-Dossier-
Information. Analoge Daten. Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität in
Tierversuchen.

2-Propanol

Akute Toxizität - oral

**Akute orale Toxizität (LD₅₀
mg/kg)** 5 840,0

Spezies Ratte

Anmerkungen (oral LD₅₀) Reach-Dossier-Information.

**Geschätzte Akute orale
Toxizität (mg/kg)** 5 840,0

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Primärer Hautreizungsindex: 0/4 Erythem-/Schorf-Bildungsgrad: Oedemgrad:
Reach-Dossier-Information.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

**Starke Augenverätzung/-
reizung** Dosierung: 0.1 ml, 1 Sekunde, Kaninchen Reach-Dossier-Information. Reizend.

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung Buehler-Test - Meerschweinchen: Nicht sensibilisierend. Reach-Dossier-
Information.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro Gen-Mutation: Negativ. Reach-Dossier-Information.

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

Genotoxizität - in vivo	Chromosomenaberration: Negativ. Reach-Dossier-Information.
<u>Kanzerogenität</u>	
Karzinogenität	NOEL 5000 ppm, Inhalation, Ratte Reach-Dossier-Information.
<u>Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)</u>	
STOT - einmalige Exposition	STOT SE 3 - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
<u>Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)</u>	
STOT -wiederholte Exposition	NOAEC 5000 ppm, Inhalation, Ratte Reach-Dossier-Information.

Weißes Mineralöl (Erdöl)

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD₅₀)	> 5000 mg/kg, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
---	--

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅₀)	> 2000 mg/kg, Kaninchen Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
---	--

Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten	Dosierung: 0.5 ml, 24 Stunden, Kaninchen Erythem-/Schorf-Bildungsgrad: Kein Erythem (0). Oedemgrad: Kein Ödem (0). Reach-Dossier-Information. Nicht reizend.
------------------	--

Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-reizung	Dosierung: 0.1 ml, 20 - 30 Sekunden, Kaninchen Reach-Dossier-Information. Nicht reizend.
---------------------------------------	--

Hautsensibilisierung

Hautsensibilisierung	Buehler-Test - Meerschweinchen: Nicht sensibilisierend. Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------------------------	--

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro	Bakterien Rückmutationstest: Negativ. Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
---------------------------------	--

Kanzerogenität

Karzinogenität	NOAEL ≥ 1200 mg/kg KG/Tag, Oral, Ratte Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
-----------------------	---

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität - Fertilität	Screening - NOAEL ≥ 1000 mg/kg KG/Tag, Dermal, Ratte P, F1 Reach-Dossier-Information. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
--	---

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr	Bei Verschlucken besteht Gefahr der Aspiration.
--------------------------	---

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

Toxizität Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, Erdöldestillat

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 49.47 mg/l, Fisch
Reach-Dossier-Information.
QSAR

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LL₅₀, 96 Stunden: > 13.4 mg/l, *Oncorhynchus mykiss* (Regenbogenforelle)
Reach-Dossier-Information.

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere	EL ₅₀ , 48 Stunden: 3 mg/l, Daphnia magna Reach-Dossier-Information. Analoge Daten.
---	--

Akute Toxizität - Wasserpflanzen EL₅₀, 72 Stunden: 29 mg/l, Selenastrum capricornutum
Reach-Dossier-Information.
Analoge Daten.

Akute Toxizität - Mikroorganismen EL₅₀, 48 Stunden: 26.81 mg/l, Tetrahymena pyriformis
QSAR
Reach-Dossier-Information.

Chronische aquatische Toxizität

NOEC $0.01 < \text{NOEC} \leq 0.1$

Chronische Toxizität - Jungfische NOELR, 28 Tage: 1.534 mg/l, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
QSAR
Reach-Dossier-Information.

Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere	NOELR, 21 Tage: 1 mg/l, Daphnia magna Reach-Dossier-Information. Analoge Daten.
--	---

2-Propanol

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunden: 10000 mg/l, Pimephales promelas (Dickkopf-Elritze)
Reach-Dossier-Information.

Akute Toxizität - LC₅₀, 24 Stunden: > 10000 mg/l, *Daphnia magna*
Wirbellose Wassertiere Reach-Dossier-Information.

Weißes Mineralöl (Erdöl)

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LL₅₀, 96 Stunden: > 100 mg/l, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Reach-Dossier-Information.

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere LL₅₀, 48 Stunden: > 100 mg/l, Daphnia magna
Reach-Dossier-Information.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

Persistenz und Abbaubarkeit Die in diesem Produkt enthaltenen Tenside erfüllen die Kriterien zur Bioabbaubarkeit in der Detergenzienverordnung (EG) Nr. 648/2004. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und zur Verfügung gestellt, bei direkter Nachfrage oder Anfrage eines Detergentienherstellers.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, Erdöldestillat

Phototransformation	Wasser - DT ₅₀ : 1906 Tage Reach-Dossier-Information. Berechnungsmethode.
Biologischer Abbau	Wasser - Zersetzung (100%): 385.5 Stunden Reach-Dossier-Information. Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene

Biologischer Abbau	Wasser - Zersetzung (83%): 16 Tage Wasser - Zersetzung (98%): 28 Tage Analoge Daten. Reach-Dossier-Information. Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar.
---------------------------	---

2-Propanol

Biologischer Abbau	Wasser - Zersetzung (53%): 5 Tage Reach-Dossier-Information.
Biochemischer Sauerstoffbedarf	1.19 - 1.72 g O ₂ /g Substanz Reach-Dossier-Information.
Chemischer Sauerstoffbedarf	2.23 g O ₂ /g Substanz Reach-Dossier-Information.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential	Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.
Verteilungskoeffizient	Nicht bestimmt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Kohlenwasserstoffe, C3-4-reich, Erdöldestillat

Verteilungskoeffizient	log Pow: 2.3058 Reach-Dossier-Information. QSAR
-------------------------------	---

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität	Das Produkt hat eine geringe Wasserlöslichkeit.
------------------	---

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene

Oberflächenspannung	20.7 mN/m @ 25°C Reach-Dossier-Information.
----------------------------	---

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen	Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.
--	---

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Nicht bestimmt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Reststoffe und Leerbehälter sind in Abstimmung mit den örtlichen rechtlichen Bestimmungen der Entsorgung zuzuführen. Behälter nicht anstecken oder verbrennen, auch wenn sie leer sind.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN Nr. (ADR/RID) 1950

UN Nr. (IMDG) 1950

UN Nr. (ICAO) 1950

UN Nr. (ADN) 1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger technischer Name (ADR/RID) DRUCKGASPACKUNGEN

Richtiger technischer Name (IMDG) AEROSOLS

Richtiger technischer Name (ICAO) AEROSOLS

Richtiger technischer Name (ADN) DRUCKGASPACKUNGEN

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse 2.1

ADR/RID Klassifizierungscode 5F

ADR/RID Gefahrzettel 2.1

IMDG Klasse 2.1

ICAO-Klasse/-Unterklasse 2.1

ADN Klasse 2.1

Transportzettel



14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

EmS F-D, S-U

ADR Transport Kategorie 2

Tunnelbeschränkungscode (D)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport
entsprechend Annex II von
MARPOL 73/78 und dem
IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Gesetzgebung

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.
Verordnung (EU) Nr. 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015.
Richtlinie des Rates vom 20. Mai 1975 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Aerosolpackungen (75/324/EWG) (in der geänderten Fassung).
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien (in der geänderten Fassung).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Kurzworte, die im Sicherheitsdatenblatt verwendet werden

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.
RID: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene.
IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen.
IATA: Internationaler Luftverkehrsverband.
ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen.
ATE: Schätzwert der akuten Toxizität.
DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung.
LC50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration.
LD50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis).
PBT: persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.
vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
BCF: Biokonzentrationsfaktor.

Einstufungsverfahren gemäß Verordnung (EG) 1972/2008

Aerosol 1 - H222, H229: Expertenurteil. Asp. Tox. 1 - H304: Berechnungsmethode., Basierend auf Testergebnissen. Skin Irrit. 2 - H315, Aquatic Chronic 3 - H412, STOT SE 3 - H336, Eye Irrit. 2 - H319: Berechnungsmethode.

Änderungsgründe

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens // 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.

Änderungsdatum 19/03/2020

Armor All® Cockpit Shine Zitronenfrisch

Änderung 8
Ersetzt Datum 19/04/2017
Sicherheitsdatenblattnummer 550

Volltext der Gefahrenhinweise H220 Extrem entzündbares Gas.
H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Die hier gemachten Angaben sind nach bestem Wissen und Gewissen von Energizer Trading Ltd korrekt. Sie sind jedoch nicht als Garantie oder Zusicherung gedacht und können nicht als solche ausgelegt werden, und Energizer Trading Ltd übernimmt keine rechtliche Verantwortung hierfür. Alle Informationen und Empfehlungen von Energizer Trading Ltd aus anderen Quellen als aus dieser Publikation, gleich ob in Bezug auf Produkte von Energizer Trading Ltd oder andere Materialien, werden ebenfalls nach bestem Wissen und Gewissen bereitgestellt. Der Kunde und Benutzer haftet zu jeder Zeit dafür, dass die Materialien für den jeweiligen Verwendungszweck geeignet sind. Werden Materialien, die nicht von Energizer Trading Ltd hergestellt oder geliefert wurden, anstelle von oder in Verbindung mit Materialien verwendet, die von Energizer Trading Ltd geliefert wurden, muss der Kunde dafür sorgen, dass alle technischen und sonstigen Informationen in Verbindung mit diesen Materialien vom Hersteller oder Lieferanten eingeholt werden. Energizer Trading Ltd lehnt jede Haftung für die in diesem Dokument enthaltenen Informationen ab, da diese Informationen unter Bedingungen außerhalb unserer Kontrolle und in Situationen, mit denen wir möglicherweise nicht vertraut sind, angewandt werden könnten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden unter der Bedingung bereitgestellt, dass der Kunde und Benutzer dieses Produktes sich selbst von der Eignung des Produktes für den jeweiligen Zweck überzeugt.